

# Protokoll zur 3. Sitzung des 11. Studierendenparlamentes der Technischen Universität Dortmund vom 26.09.2017

## 1. Regularien

### 1.1. Eröffnung

Die Sitzung wird um 16:27 Uhr vom Präsidium eröffnet

### 1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Mit aktuell 33 Parlamentarier\*Innen ist die Sitzung beschlussfähig.

### 1.3. Feststellung der endgültigen Tagesordnung

Es gibt einen Vorschlag zur Änderung der Tagesordnung vom Präsidium.

Dieser wird diskutiert, da einige Parlamentarier\*innen eine Änderung der Tagesordnung für nicht zulässig halten.

Das Präsidium folgt der Meinung von Markus Jüttermann (AStA-Sprecher), dass eine Änderung möglich ist und stellt den Vorschlag zur Abstimmung.

Angaben in Ja/Nein/Enthaltung

24/11/0

Mit eindeutiger Mehrheit angenommen.

Victoria H. reicht mündlich und schriftlich den Rücktritt aus dem 11. StuPa ein.

GO-Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit: 26 Parlamentarier\*innen, damit ist das Studierendenparlament beschlussfähig.

Antrag auf 15 minütige Sitzungsunterbrechung um 16:45 gestellt. Keine Gegenrede. Damit ist der Antrag angenommen.

Antrag auf 10 minütige Sitzungsunterbrechung um 17:00 gestellt. Keine Gegenrede. Damit ist der Antrag angenommen.

### 1.4. Genehmigung der Protokolle

Es wird angemerkt, dass in Zukunft die Namen einheitlich nach dem Beispiel: „Vorname N.“ in das Protokoll aufgenommen werden.

Die Protokolle 2.1 und 2.2 werden zur Abstimmung gestellt und mit eindeutiger Mehrheit angenommen.

## 2. Wahl des AStA

### 2.1. Weitere Referate: 3. Wahlgang

Eröffnung des Wahlgangs W8

Angaben in Ja/Nein/Enthaltung

Niklas Nienhaus A: 24/3/0

Dennis Bruce Fabri B: 26/1/0

Marius Ehrmann C: 24/3/0

Greta Ostendorf D: 23/3/1

Lia Geers E: 23/3/1

Hannah Ramadan F: 24/3/0

Moiz Mumtaz Mughal G: 24/3/0

Damit sind die Kandidierenden gewählt.

Die Kandidierenden nehmen die Wahl an.

### **3. Änderung der FSRO**

Mark B stellt den Antrag vor. Markus J bittet, seinen Antragstext zu übernehmen. Keine Gegenrede.

Der Antragstext von Markus Jüttermann wird übernommen.

Angabe in Ja/Nein/Enthaltung:

Abstimmung 27/0/0

Damit ist die FSRO erfolgreich geändert.

### **4. Wahl des Präsidiums**

Eröffnung der Kandidierendenliste

Vorschlag Florian Virow

Schließung der Kandidierendenliste

Vorstellung Florian V

Florian erzählt von seiner Arbeit in verschiedenen Hochschulgremien wie dem HHA und dem ASR.

Max K. fragt nach Qualifikationen des Kandidaten.

Florian erzählt von seinen Erfahrungen mit verschiedenen Organisationsstrukturen und der Sitzungsleitung von politischen Gremien.

Die Reaktion des Justitiariats auf die Frage von Markus J, ob es rechtliche Probleme wegen des Gerichtsverfahrens gibt:

„Stellt man auf den von Ihnen geschilderten Fall ab, so bestehen aus unserer Sicht zunächst keine Bedenken, dass das Mitglied des ASR für einen Platz im Präsidium kandidiert. Dabei geht das Justitiariat davon aus, dass das Mitglied des ASR nicht persönlich als Kläger von dem Rechtsstreit betroffen ist, sondern nur in seiner Funktion als ASR-Mitglied. Falls der Tagesordnungspunkt Rechtsstreitigkeit „ASR Dortmund ./ Stupa Dortmund“ im Stupa behandelt werden sollte, ist zu prüfen, ob eine mögliche Befangenheit einzelner Mitglieder vorliegen könnte.“

Eröffnung des 1. Wahlgangs

Angabe in Ja/Nein/Enthaltung:

24/1/1

Damit ist keine Mehrheit erreicht. Es kommt zum 2. Wahlgang.

## 2. Wahlgang

Es wird kein Stimmzettel beim Präsidium abgeholt. Es kommt zum 3. Wahlgang.

## 3. Wahlgang

Angabe in Ja/Nein/Enthaltung:

25/1/0

Damit ist Florian gewählt.

Florian nimmt die Wahl an.

Das Präsidium merkt an, dass die Sitzung nicht mehr beschlussfähig ist.

Die mit \* markierten Tagesordnungspunkte sind gemäß GO §6 Abs. 3 unabhängig von Anzahl an anwesenden Parlamentariern beschlussfähig.

## 5. Berichte

### 5.1. AStA

Markus verweist auf die per Email versandten Berichte, die jedem Parlamentarier zugänglich sind.

Eine mögliche Verteilung der „Studiplaner“ verzögert sich aufgrund der Druckerei.

### 5.2. Andere Gremien

UFC:

Der Uni-Film-Club will einen Antrag über die Finanzierung eines neuen Audio-Systems für den als Vorführungsraum dienenden Hörsaal stellen.

Der UFC müsste sich an den Kosten beteiligen, genauere Informationen folgen in einem schriftlichen Antrag an das StuPa.

Sobald erste Angebote eingeholt wurden wird der Haushaltsausschuss ebenfalls über diese informiert.

### 5.3. Arbeitsgruppen des StuPa

kein Redebedarf

## 6. Beschlussausführungskontrolle

kein Redebedarf

## 7. Satzung und Ergänzungsordnung

Aufgrund von nicht ausreichender Anzahl von Parlamentarier\*innen wurden die Tagesordnungspunkte 7, 7.1 und 7.2 nicht bearbeitet.

### 7.1. Satzungsänderung

### 7.2. Wahlordnung

## 8. Erweiterung der Beratungsangebote des AStA\*

Markus J stellt fest, dass dies ein Antrag des alten AStA ist, befindet den Antrag jedoch für äußerst sinnvoll.

Positives Votum des HHA. Maria S äußert sich positiv über den Antrag.

Der Antrag ist mit eindeutiger Mehrheit angenommen.

## **9. Hilfsfonds\***

Markus J stellt fest, dass dies ebenfalls ein Antrag des alten AStAs ist, eine Notwendigkeit des Antrags besteht allerdings immer noch.

Der AStA muss sicherstellen, dass der Kandidat für die Projektstelle qualifiziert ist.

Der Antrag ist mit eindeutiger Mehrheit angenommen.

## **10. Nicht öffentlicher Teil\***

### **11. AE-Auszahlung\***

Der AE-Antrag für die Konstituierendensitzung wird kurz von Markus J und dem Präsidium vorgestellt. Es gibt zwei verschiedene Anträge, es kann jedoch nur der AE-Antrag der Konstituierendensitzung aufgrund der Beschlussfähigkeit behandelt werden. Dieser wird behandelt.

Der Antrag ist mit eindeutiger Mehrheit angenommen.

### **12. Positionierung zu Studiengebühren\***

Markus J stellt klar, dass es einen AStA-Antrag und eine Petition gibt. Aufgrund der Beschlussfähigkeit kann jedoch nur der AStA-Antrag behandelt werden. Dieser wird behandelt.

Der Antrag ist mit eindeutiger Mehrheit angenommen.

### **13. Finanzrichtlinie\***

Das Präsidium stellt das Votum des Haushaltsausschusses vor.

Der Antrag ist mit eindeutiger Mehrheit angenommen.

### **14. Rechnungsprüfung\***

Es werden die Rechenschaftsberichte des AStA aus den Amtszeiten 13/14, 14/15 und 15/16 vorgestellt.

Es wird die Frage nach den jeweiligen AStA-Sprechern gestellt. Diese waren: Hövermann 13/14, Kordisch 14/15 und Kordisch 15/16.

Antrag auf Annahme der Rechenschaftsberichte über die Haushaltsjahre 13/14, 14/15 und 15/16.

Antrag auf Blockabstimmung. Keine Gegenrede.

Der Antrag ist mit eindeutiger Mehrheit angenommen. Damit sind die Asten 13/14, 14/15 und 15/16 entlastet.

### **15. Sitzungstermine\***

Der Terminvorschlag ist hinfällig. Das Präsidium wird zur 4. Sitzung einladen.

Es wird ein GO-Antrag auf Streichung der TOP 16,17 und 18 gestellt.

Gegenrede von Markus J.: Die aktuelle Produktivität innerhalb der Sitzung sollte genutzt werden um die Tagesordnungspunkte vollständig bearbeiten zu können.

Der GO-Antrag wird zurückgezogen.

#### **16. Bier\***

Die antragsstellende Person ist nicht anwesend.

Es wird ein GO-Antrag auf sofortige Abstimmung gestellt: Es gibt keine Gegenrede.

Dem GO-Antrag wird stattgegeben.

Der Antrag ist mit eindeutiger Mehrheit abgelehnt.

#### **17. Campus-Apotheke\***

Die antragsstellende Person ist nicht anwesend.

Es wird ein GO-Antrag auf sofortige Abstimmung gestellt: Es gibt keine Gegenrede.

Dem GO-Antrag wird stattgegeben.

Der Antrag ist mit eindeutiger Mehrheit abgelehnt.

#### **18. Kulturveranstaltung\***

Die antragsstellende Person ist nicht anwesend.

Markus J. hätte gerne eine Vorstellung des Antrags mit einer eventuell folgenden Diskussion.

Es wird ein GO-Antrag auf eine Vertagung des TOP gestellt: Es gibt keine Gegenrede.

Dem GO-Antrag wird stattgegeben.

Somit ist der TOP vertagt.

#### **19. AGs der Studierendenschaft**

Die antragsstellende Person ist nicht anwesend.

Es liegen keine Antragsunterlagen vor.

#### **20. ABeR Hilfsmittel**

Markus J spricht sich für einen Verweis an den HHA aus. Es gibt keine Gegenrede.

Marius E stellt die Finanzierung durch die Studierendenschaft in Frage, da die Universität bereits Mittel für Barrierefreiheit bereitstellt.

#### **21. Verschiedenes**

Markus J lädt Parlamentarier\*innen und Gäste herzlich dazu ein, beim Packen der „Ersti-Taschen“ zu helfen. Dies findet jeden Tag zur AStA-Öffnungszeiten im AStA-Seminarraum statt.

Kris N plant mit der TriQ\*-AG eine gemeinsame Anreise zur Gendertreff Messe in Erkrath am 07.10.2017 und lädt Interessierte herzlich dazu ein. Die Aktion wird aber ebenfalls noch auf Facebook beworben.

Kein weiterer Redebedarf.

Die Sitzung wird um 18:31 Uhr geschlossen

